

# Vorlesungsverzeichnis

Master of Education - Mathematik Primarstufe  
Prüfungsversion Wintersemester 2018/19

Sommersemester 2022

# Inhaltsverzeichnis






<b>Abkürzungsverzeichnis</b>	<b>3</b>
<b>MAT-MA-A1 - Leitidee Gleichungen und Funktionen und ihre Didaktik</b>	<b>4</b>
93148 VU - Algebra und ihre Didaktik	4
<b>MAT-MA-A2 - Leitidee Daten und Zufall und ihre Didaktik</b>	<b>4</b>
<b>MAT-MA-V1 - Vertiefung in spezifische mathematikdidaktische Themen</b>	<b>4</b>
93150 S - Vertiefendes Seminar: Aufgabenformate und Lernumgebungen	4
93152 S - Mathematik lernen, Mathematik lehren 1	5
93155 S - Vertiefendes Seminar: Didaktik der Bruchrechnung: Herausforderungen in der Praxis und Einblicke in die Forschung	5
94817 S - Problemlösen und Modellieren	6
95128 S - Summer School "Mathematics Education in the Digital Age"	7
<b>MAT-MA-V2 - Vertiefung in spezifische inklusionspädagogische Themen</b>	<b>8</b>
92838 V - Diagnose und Förderung	8
92844 S - Mathematische Hochbegabung erkennen und fördern	8
<b>Fakultative Lehrveranstaltungen.....</b>	<b>9</b>
95130 B - Begegnungen mit Mathematik	9
<b>Glossar</b>	<b>11</b>

# Abkürzungsverzeichnis

## Veranstaltungsarten

AG	Arbeitsgruppe
B	Blockveranstaltung
BL	Blockseminar
DF	diverse Formen
EX	Exkursion
FP	Forschungspraktikum
FS	Forschungsseminar
FU	Fortgeschrittenenübung
GK	Grundkurs
HS	Hauptseminar
KL	Kolloquium
KU	Kurs
LK	Lektürekurs
LP	Lehrforschungsprojekt
OS	Oberseminar
P	Projektseminar
PJ	Projekt
PR	Praktikum
PS	Proseminar
PU	Praktische Übung
RE	Repetitorium
RV	Ringvorlesung
S	Seminar
S1	Seminar/Praktikum
S2	Seminar/Projekt
S3	Schulpraktische Studien
S4	Schulpraktische Übungen
SK	Seminar/Kolloquium
SU	Seminar/Übung
TU	Tutorium
U	Übung
UN	Unterricht
V	Vorlesung
VE	Vorlesung/Exkursion
VP	Vorlesung/Praktikum
VS	Vorlesung/Seminar
VU	Vorlesung/Übung
WS	Workshop

## Andere

N.N.	Noch keine Angaben
n.V.	Nach Vereinbarung
LP	Leistungspunkte
SWS	Semesterwochenstunden
	Belegung über PULS
	Prüfungsleistung
	Prüfungsnebenleistung
	Studienleistung
	sonstige Leistungserfassung

## Veranstaltungsrhythmen

wöch.	wöchentlich
14t.	14-täglich
Einzel	Einzeltermin
Block	Block
BlockSa	Block (inkl. Sa)
BlockSaSo	Block (inkl. Sa, So)

# Vorlesungsverzeichnis

## MAT-MA-A1 - Leitidee Gleichungen und Funktionen und ihre Didaktik

93148 VU - Algebra und ihre Didaktik							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
Alle	V	Mo	12:15 - 13:45	wöch.	2.06.1.01	25.04.2022	Dr. Karen Reitz-Koncebovski
1	U	Di	12:15 - 13:45	wöch.	2.05.1.07	19.04.2022	Simon Fromm
2	U	Di	14:15 - 15:45	wöch.	2.05.1.07	19.04.2022	Simon Fromm

### Kommentar

Die **Vorlesung** wird im "Inverted Classroom"-Modell angeboten. Die Vorlesungsinhalte erarbeiten Sie sich selbstständig anhand kürzerer themenbezogener **Videos**, die im Moodlekurs vorab zur Verfügung gestellt werden. Die **Präsenzzeit** am Montag ab 12:15 Uhr wird für Ihre Fragen zu den Videos und für die methodisch unterschiedlich gestaltete Sicherung und Vertiefung der Vorlesungsinhalte genutzt.

Die **Übungen** dienen (wie der Name sagt) zur Übung der fachlichen und fachdidaktischen Inhalte und bieten insbesondere Gelegenheit zur Materialarbeit. Bitte beachten Sie, dass die "aktive Teilnahme an den Diskussionen und Reflexionen (mind. 80%) im Rahmen der **Übungen**" zu den Prüfungsnebenleistungen gehört.

Bei der **Zulassung** zu den Übungen werden Studierende mit Nachteilsausgleich bevorzugt.

Unsere Arbeitsplattform ist der folgende **Moodlekurs**: <https://moodle2.uni-potsdam.de/course/view.php?id=32585>. Bitte schreiben Sie sich ein!

### Wichtiger Hinweis:

Urlaubsbedingt können wir die **Zulassungen** zu den Algebra-Übungsgruppen **erst am 19.4.** vornehmen. Wir bitten Sie daher zum ersten Übungstermin am 19.04. im Haus 05 im Seminarraum 1.07 einfach zu ihrem Wunschseminartermin um 12:15 Uhr oder um 14:15 Uhr zu erscheinen. Am 19.04. werden wir dann aufgrund der finalen Anmeldezahlen entscheiden, wer in welcher Gruppe zugelassen werden kann.

### Beginn der Lehrveranstaltung :

- Für einen guten Einstieg in die Algebra-Lehrveranstaltung ist es wichtig, dass Sie das Thema "**Zahlbereichserweiterung aus der Arithmetik-Lehrveranstaltung** vom 1./2. Semester **wiederholen**", denn dieses Thema stellt eine wesentliche Grundlage für die Algebra-Lehrveranstaltung dar. Zur Ihrer Unterstützung werden die entsprechenden **Vorlesungsvideos** ab dem 1.4. **im Algebra-Moodlekurs** zur Verfügung gestellt.  
Die **Übungen** in der ersten Vorlesungswoche, also am **Dienstag, den 19.04.2022**, dienen dazu, Ihre Fragen zu diesem Thema zu beantworten und die wesentlichen Inhalte übersichtlich zusammenzufassen.
- Der gemeinsame Beginn für alle Teilnehmer:innen erfolgt in einer Präsenzveranstaltung am **Montag, den 25.4.2022**, zur Vorlesungszeit um **12:15 Uhr** mit einem inhaltlichen Einstieg und Erläuterungen zum Konzept der Lehrveranstaltung. Kommen Sie unbedingt, wenn Sie an der Lehrveranstaltung teilnehmen wollen.

### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 847721 - Algebra und ihre Didaktik (unbenotet)

## MAT-MA-A2 - Leitidee Daten und Zufall und ihre Didaktik

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

## MAT-MA-V1 - Vertiefung in spezifische mathematikdidaktische Themen

93150 S - Vertiefendes Seminar: Aufgabenformate und Lernumgebungen							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	10:15 - 11:45	wöch.	2.14.0.38	21.04.2022	Peter Mahns

Bemerkung	
Das Seminar findet präsent in Golm statt.	
Kurzkomentar	
<a href="#">Sie können sich bereits hier in den Moodle-Kurs eintragen.. (klick mich!)</a>	
Zielgruppe	
Das Seminar kann für alle Module angerechnet werden, die im Strukturbaum ↓ zu finden sind.	
Leistungen in Bezug auf das Modul	
PNL	847742 - Vertiefendes Seminar 1: Grundschulpädagogik Mathematik (unbenotet)
PNL	847743 - Vertiefendes Seminar 2: Grundschulpädagogik Mathematik (unbenotet)
PNL	847751 - Vertiefendes Seminar 1: Grundschulpädagogik Mathematik (unbenotet)
PNL	847752 - Vertiefendes Seminar 2: Grundschulpädagogik Mathematik (unbenotet)

93152 S - Mathematik lernen, Mathematik lehren 1							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	10:15 - 11:45	wöch.	2.16.0.13	21.04.2022	Inga Gebel
2	S	Do	14:15 - 15:45	wöch.	2.16.0.13	21.04.2022	Inga Gebel
3	S	Do	12:15 - 13:45	wöch.	2.16.0.13	21.04.2022	Inga Gebel
BITTE NICHT ANMELDEN! (Es handelt sich um ein Bedarfsseminar, das nur bei hohen Anmeldezahlen angeboten wird.)							

Kommentar	
<p>In diesem Seminar werden wir uns mit der Planung von Unterricht auseinandersetzen und lernen, wie ein Unterrichtsentwurf angefertigt wird. Inhaltlich wird es um das Vergleichen von Bruchzahlen gehen. Gerne können Sie schon im Vorfeld Ihr Wissen aus der Arithmetikveranstaltung zur Bruchrechnung auffrischen.</p> <p>Bitte tragen Sie sich eigenständig vor der ersten Sitzung in den moodle-Kurs ein: <a href="https://moodle2.uni-potsdam.de/course/view.php?id=32036">https://moodle2.uni-potsdam.de/course/view.php?id=32036</a> Die folgende Kommunikation wird nur über moodle erfolgen.</p> <p>Es handelt sich um eine Präsenzveranstaltung.</p>	

Bemerkung	
Studierenden, die im Bachelor noch nicht das Seminar "Mathematik lernen, Mathematik lehren 1" oder im Master "Analyse und Planung von Unterricht" besucht haben, empfehlen wir diese Veranstaltung als Vertiefungsseminar.	
Leistungen in Bezug auf das Modul	
PNL	847742 - Vertiefendes Seminar 1: Grundschulpädagogik Mathematik (unbenotet)
PNL	847743 - Vertiefendes Seminar 2: Grundschulpädagogik Mathematik (unbenotet)
PNL	847751 - Vertiefendes Seminar 1: Grundschulpädagogik Mathematik (unbenotet)
PNL	847752 - Vertiefendes Seminar 2: Grundschulpädagogik Mathematik (unbenotet)

93155 S - Vertiefendes Seminar: Didaktik der Bruchrechnung: Herausforderungen in der Praxis und Einblicke in die Forschung							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Fr	08:30 - 11:45	wöch.	2.14.0.38	22.04.2022	Dr. Karen Reitz-Koncebovski



**Kommentar**

Das Seminar ist als Blockveranstaltung geplant mit mehreren Blöcken zu den genannten Zeiten. Halten Sie bitte die folgenden vorgesehenen Termine fest:

22.04.2022  
29.04.2022  
06.05.2022  
13.05.2022  
20.05.2022  
und 08.07.2022

Hinzu kommen ein oder zwei noch zu vereinbarende Termine im Juni oder Anfang Juli, die der Durchführung des Mini-Projekts oder Konsultation zu den Mini-Projekten dienen.

**Lerninhalte**

Dieses Seminar im Modul MAT-MA-V1 "Vertiefung in spezifische mathematikdidaktische Themen" (bzw. -V1M bzw. -V1I) setzt den Fokus auf die Didaktik der Bruchrechnung, für viele Schüler:innen und Lehrer:innen eines der herausforderndsten Themen beim Lernen und Lehren von Mathematik. Viele erwachsene Menschen können nicht bruchrechnen und für viele ältere Schüler:innen bleibt die Bruchrechnung bis zum Abitur ein Stolperstein bei Mathematikprüfungen. Warum? Ein Hauptgrund liegt darin, dass viele Vorstellungen, die Lernende in den ersten Schuljahren von Zahlen und vom Rechnen aufgebaut haben, bei Bruchzahlen nicht mehr funktionieren. Die Grundvorstellungen aus den natürlichen Zahlen müssen erweitert, neue Grundvorstellungen müssen aufgebaut werden — eine herausfordernde Aufgabe für Lernende und für Lehrkräfte.

Neben einer systematischen Betrachtung der Grundvorstellungen und Vorstellungsumbrüche von den natürlichen zu den Bruchzahlen bietet das Seminar die Gelegenheit für eine praktische Umsetzung in einem Mini-Projekt in drei möglichen Bereichen:

- **Design** : Erstellung eines Erklärvideos zu einem herausfordernden Unterrichtsthema
- **Forschung** : Welche Grundvorstellungen und welche Fehlvorstellungen lassen sich bei Lehramtsstudierenden feststellen? (oder bei Schüler:innen?)
- **Schulpraxis** : Umsetzung einer kleinen Unterrichtseinheit. Ein gemeinsames Projekt in einer Schulklasse ist in Vorbereitung, aber auch eine Umsetzung in einem eigenen Setting ist möglich.

Jede/r Seminarteilnehmer/in entscheidet sich für einen Bereich, setzt das Projekt individuell oder in Zweiertteams um und berichtet davon in der letzten Sminarsitzung.

**Kurzkomentar**

Schreiben Sie sich bitte ein in den Moodlekurs zu diesem Seminar : <https://moodle2.uni-potsdam.de/course/view.php?id=33080>

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL	847742 - Vertiefendes Seminar 1: Grundschulpädagogik Mathematik (unbenotet)
PNL	847743 - Vertiefendes Seminar 2: Grundschulpädagogik Mathematik (unbenotet)
PNL	847751 - Vertiefendes Seminar 1: Grundschulpädagogik Mathematik (unbenotet)
PNL	847752 - Vertiefendes Seminar 2: Grundschulpädagogik Mathematik (unbenotet)

**94817 S - Problemlösen und Modellieren**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	14:15 - 15:45	wöch.	2.70.0.09	18.04.2022	Christian Dohrmann
semesterbegleitend: für Studierende MEd Sek I/II Mathematik und für Studierende Grundschullehramt							
2	S	N.N.	N.N.	Block	N.N.	N.N.	Christian Dohrmann
Blockveranstaltung im Oktober (Di, 11.10. bis Do, 13.10.) : für Studierende MEd Sek I/II Mathematik und für Studierende Grundschullehramt							

**Kommentar****Hinweis für Grundschullehramtsstudierende:**

Dieses Seminar kann leider NICHT von Inklusionsstudierenden belegt werden. Bitte suchen Sie sich ein alternatives Vertiefungsseminar aus dem Angebot der Grundschulpädagogik Mathematik.

**Moodle-Kurs:**

Bitte schreiben Sie sich in den zugehörigen Moodle-Kurs ein: [ProMo-2022-Moodle](#)

**Bemerkung**

**Bitte beachten:** Die Veranstaltung findet sowohl semesterbegleitend (wöchentlich – Gruppe 1), sowie als Blockveranstaltung im Oktober (Gruppe 2) statt (3 Tage, vsl. von Di, 11.10., bis Do, 13.10.). Belegen Sie bitte die für Sie zutreffende Gruppe!

**Informationen zur Blockveranstaltung**

- Di, 11.10.2022, 9:30 bis 16:00
- Mi, 12.10.2022, 9:30 bis 16:00
- Do, 13.10.2022, 9:30 bis 16:00

Vorbereitend zu den Präsenzveranstaltungen werden online asynchrone Aktivitäten im Umfang von ca 6 Arbeitsstunden gesetzt (Bearbeitungszeitraum Juli bis September).

**Lerninhalte**

In diesem Seminar sollen die Grundlagen für die Gestaltung eines modernen, problemorientierten Mathematikunterrichts theoriegeleitet und praxisorientiert herausgearbeitet werden. Unter anderem sollen die Potenziale von Computerwerkzeugen (DGS, TKS, CAS) als Hilfsmittel und Ideengeber im Problemlöseprozess und für die Bearbeitung von Modellierungssituationen im Mathematikunterricht beleuchtet werden. Dafür werden im Seminar Gelegenheiten geschaffen, in denen eigene Lösungsstrategien aufgegriffen und weiterentwickelt werden sollen, sowie passende heuristische Hilfsmittel kennen gelernt und reflektiert werden. Ziel ist es, durch Erfahrungen, theoriegeleitete Fundierung und praxisorientierte Beispiele ein vertieftes Verständnis für Problemlöse- und Modellierungssituationen zu entwickeln, um dadurch konkrete Ideen für eine moderne unterrichtliche Umsetzung zu generieren.

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 847751 - Vertiefendes Seminar 1: Grundschulpädagogik Mathematik (unbenotet)

PNL 847752 - Vertiefendes Seminar 2: Grundschulpädagogik Mathematik (unbenotet)

95128 S - Summer School "Mathematics Education in the Digital Age"							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	BL	N.N.	N.N.	Block	N.N.	N.N.	Claudia-Susanne Günther

26.09. bis 07.10.

**Links:**

Anmeldung zur Summer School	<a href="https://www.uni-potsdam.de/de/mathematikdidaktik/zusaetzliche-angebote/summer-school/anmeldung-fuer-studierende">https://www.uni-potsdam.de/de/mathematikdidaktik/zusaetzliche-angebote/summer-school/anmeldung-fuer-studierende</a>
Programmübersicht	<a href="https://www.uni-potsdam.de/fileadmin/projects/mathematikdidaktik/files/SummerSchool-Mathematikdidaktik-Infolyer.pdf">https://www.uni-potsdam.de/fileadmin/projects/mathematikdidaktik/files/SummerSchool-Mathematikdidaktik-Infolyer.pdf</a>

**Kommentar**

Anrechnung als Seminar in den Modulen MATAMD330 und MAT-MA-V1 möglich

**Bemerkung**

Die Summer School »Mathematics Education in the Digital Age« (**26.09.-07.10.**) richtet sich an Studierende des Lehramts Primar- oder Sekundarstufe Mathematik. Gemeinsam mit Associate Professor Kevin Larkin der Griffith University, Australien, und der Arbeitsgruppe Didaktik der Mathematik der Universität Potsdam sollen digitale Werkzeuge untersucht und für ihren Einsatz im Mathematikunterricht aufbereitet werden. Im Fokus wird die Verknüpfung von mathematikdidaktischen Praktiken und Erkenntnissen mit der Schulpraxis stehen.

In Fachvorträgen wird ein Einblick gegeben in Entwicklung, Einsatz und Beforschung digitaler Werkzeuge. In Workshops wird die Gelegenheit geboten, das neue Fachwissen zu vertiefen und anzuwenden. Neben [Assoc. Prof. Kevin Larkin](#) (Griffith University) sowie [Prof. Dr. Ulrich Kortenkamp](#), [Dr. Heiko Etzold](#) und [Christian Dohrmann](#) (Universität Potsdam) werden [Prof. Dr. Bärbel Barzel](#) (Universität Duisburg-Essen), [Prof. Dr. Silke Ladel](#) (Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd) und [Prof. Dr. Timo Leuders](#) (Pädagogische Hochschule Freiburg) als externe Expert:innen in Vorträgen und Workshops mitwirken.

Ziel der Summer School ist die Entwicklung von Unterrichtsmaterialien zu digitalen Werkzeugen mit fachdidaktischer Handreichung. Gearbeitet wird in Kleingruppen unter Betreuung von einem Mentor oder einer Mentorin aus der Mathematikdidaktik. Im Austausch mit Schüler:innen und Lehrkräften können die Unterrichtsmaterialien diskutiert und weiterentwickelt werden.

Eine **Programmübersicht** für die Summer School findet sich unter <https://www.uni-potsdam.de/fileadmin/projects/mathematikdidaktik/files/SummerSchool-Mathematikdidaktik-Infolyer.pdf>

Neben der Puls-Anmeldung wird um eine separate **Anmeldung zur Summer School** auf der Homepage der AG Mathematikdidaktik gebeten. Diese Anmeldung erfolgt unter <https://www.uni-potsdam.de/de/mathematikdidaktik/zusaetzliche-angebote/summer-school/anmeldung-fuer-studierende>

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 847751 - Vertiefendes Seminar 1: Grundschulpädagogik Mathematik (unbenotet)

PNL 847752 - Vertiefendes Seminar 2: Grundschulpädagogik Mathematik (unbenotet)

**MAT-MA-V2 - Vertiefung in spezifische inklusionspädagogische Themen****92838 V - Diagnose und Förderung**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Do	08:00 - 10:00	wöch.	Online.Veranstat	21.04.2022	Prof. Dr. Antje Ehlert

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PL 847763 - Vertiefende Vorlesung: Inklusionspädagogik (benotet)

**92844 S - Mathematische Hochbegabung erkennen und fördern**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Fr	14:00 - 16:00	wöch.	Online.Veranstat	22.04.2022	Nicole Reinsdorf, Luisa Wagner
2	S	Fr	14:00 - 16:00	wöch.	Online.Veranstat	22.04.2022	Nicole Reinsdorf, Luisa Wagner

**Kommentar**

Das Seminar "Mathematische (Hoch-)Begabung erkennen und fördern" wird im SoSe 2022 online über Zoom angeboten. Die Zugangsdaten für Zoom erhalten Sie nach der Zulassung.

**Voraussetzung**

Zum erfolgreichen Absolvieren des Seminars benötigen Sie:

- einen funktionsfähigen PC (Laptop, o.ä.)
- Internetzugang mit der Möglichkeit einer aktiven Teilnahme an den Webinaren via Zoom
- ein Gerät zur Übersendung der angefertigten Aufgaben (Scanner, Mobiltelefon, o.ä.)

Sollte Ihnen die Bereitstellung der Voraussetzungen nicht möglich sein, bitte ich Sie mir vorab eine E-Mail zu senden:

[reinsdorf@uni-potsdam.de](mailto:reinsdorf@uni-potsdam.de)



**Leistungsnachweis**

Der Leistungsnachweis wird auf der Grundlage der aktuellen Situation den Gegebenheiten angepasst und wird im SoSe wie folgt überprüft (Auszug aktuelle Studienordnung 2018):

- **Schriftliche Hausarbeit (10 - 15 Seiten)**

**Bemerkung**

- Anmelde-, Belegungs- und Rücktrittszeitraum der Lehrveranstaltungen: 01.04.2022 - 10.05.2022 (mit Ausnahme des 13. April)
- Beginn der Zulassung: 13.04.2022
- Vorlesungszeitraum: 19.04.2022 – 29.07.2022
- Lehrveranstaltungsfreie Tage im Vorlesungszeitraum: ---

**Auftaktveranstaltung: 22.04.2022 um 14:15 - 15:45 Uhr via Zoom**

**Lerninhalte**

Die geforderten Lerninhalte sind an die aktuelle Studienordnung angepasst:

*Im Seminar „Mathematische Hochbegabung erkennen und fördern“ sollen zunächst als spezifizierte Anwendung die in der Vorlesung „Diagnose und Förderung“ besprochenen diagnostischen Instrumente für die Identifizierung von Begabung und Hochbegabung genutzt werden. Anknüpfend werden spezielle, kognitiv anspruchsvolle und vielseitige Lernumgebungen zur Förderung und Forderung besonders leistungsstarker Schüler besprochen, entwickelt, angewendet und deren Einsatz analysiert und reflektiert. Hieran sollen die besonderen Bedürfnisse überdurchschnittlich begabter Kinder und Möglichkeiten adäquater Förderung (im Gegensatz zur schlichten Beschäftigung) im Regelunterricht und darüber hinaus thematisiert werden.*

Die Gestaltung des Seminars wird in den Auftaktveranstaltungen in den jeweiligen Gruppen besprochen.

**Zielgruppe**

Masterstudium

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 847762 - Vertiefendes Seminar: Inklusionspädagogik (unbenotet)

## Fakultative Lehrveranstaltungen

95130 B - Begegnungen mit Mathematik							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	B	N.N.	N.N.	Einzel	N.N.	N.N.	Inga Gebel, Karen Reitz-Koncebovski, Claudia-Susanne Günther, Peter Klöpping
2	B	N.N.	N.N.	Einzel	N.N.	N.N.	Inga Gebel, Karen Reitz-Koncebovski, Claudia-Susanne Günther, Peter Klöpping
3	B	N.N.	N.N.	Einzel	N.N.	N.N.	Inga Gebel, Claudia-Susanne Günther, Peter Klöpping, Karen Reitz-Koncebovski

### Kommentar

Der Workshop besteht aus zwei Teilen, einer Sitzung vor und einer Sitzung nach Ihrem Tagespraktikum/ Ihren schulpraktischen Studien.

Für den zweiten Workshopteil stehen Ihnen drei Termine zur Auswahl:

- **Gruppe 1:** ...
- **Gruppe 2:** ...
- **Gruppe 3:** ...

Bitte melden Sie sich über PULS mit Ihrem Wunschtermin sowie Zweitwunsch an.

### Lerninhalte

**Wie ist Ihnen Mathematik bisher begegnet? Wie begegnen Sie ihr heute? Und wie wollen Sie der Mathematik in Ihrer Rolle als Lehrer oder Lehrerin begegnen?** Das sind die Leitfragen im Workshop *Begegnungen mit Mathematik*, der Sie einlädt, Ihre eigene mathematische Bildungsbiographie zu erinnern und so zu reflektieren, dass Sie daraus für Ihr Handeln als Lehrer oder Lehrerin Nutzen ziehen können.

Mehrere Tausend Stunden haben Sie Mathematikunterricht in der Rolle als Schüler oder Schülerin erlebt und dabei vielfältige Erfahrungen gemacht, die Ihre gegenwärtige Haltung zur Mathematik und Ihre Vorstellung vom zukünftigen Beruf als Mathematik Lehrkraft mitprägen.

Das anstehende Praktikum stellt Sie nun vor die Herausforderung, aus der Rolle des Lernenden in die Rolle des Lehrenden zu wechseln. In diesem Moment des Rollenwechsels ist die Reflexion biographischer Erfahrungen wichtig:

Wollen Sie Mathematik so unterrichten, wie Ihre Lehrer oder Lehrerinnen es gemacht haben? Wie handeln Sie als Lehrer oder Lehrerin in Situationen, die Sie als Schüler oder Schülerin als herausfordernd oder gar angsteinflößend erlebten? Welches Bild von Mathematik haben Ihnen Personen oder Erfahrungen aus dem Mathematikunterricht vermittelt – und was davon wollen Sie weitertragen oder lieber nicht?

Der Workshop *Begegnungen mit Mathematik* eröffnet einen Raum, in dem Sie diesen Fragen nachgehen können, basierend auf Freiwilligkeit. Sie arbeiten mit frei gewählten Partnern oder Kleingruppen, ohne Bewertung und ohne Leistungserwartung.

### Zielgruppe

Der Workshop *Begegnungen mit Mathematik* ist ein fakultatives Angebot im Rahmen der Vorbereitung auf das Fachdidaktische Tagespraktikum/die Schulpraktischen Studien für alle Lehrämter Mathematik (Primar- und Sekundarstufe). Auch Studierende vor dem oder im Praxissemester sind herzlich eingeladen.

# Glossar

Die folgenden Begriffserklärungen zu Prüfungsleistung, Prüfungsnebenleistung und Studienleistung gelten im Bezug auf Lehrveranstaltungen für alle Ordnungen, die seit dem WiSe 2013/14 in Kraft getreten sind.

<b>Prüfungsleistung</b>	Prüfungsleistungen sind benotete Leistungen innerhalb eines Moduls. Aus der Benotung der Prüfungsleistung(en) bildet sich die Modulnote, die in die Gesamtnote des Studiengangs eingeht. Handelt es sich um eine unbenotete Prüfungsleistung, so muss dieses ausdrücklich („unbenotet“) in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung geregelt sein. Weitere Informationen, auch zu den Anmeldeöglichkeiten von Prüfungsleistungen, finden Sie unter anderem in der <a href="#">Kommentierung der BaMa-O</a>
<b>Prüfungsnebenleistung</b>	Prüfungsnebenleistungen sind für den Abschluss eines Moduls relevante Leistungen, die – soweit sie vorgesehen sind – in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung beschrieben sind. Prüfungsnebenleistungen sind immer unbenotet und werden lediglich mit "bestanden" bzw. "nicht bestanden" bewertet. Die Modulbeschreibung regelt, ob die Prüfungsnebenleistung eine Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung oder eine Abschlussvoraussetzung für ein ganzes Modul ist. Als Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung muss die Prüfungsnebenleistung erfolgreich vor der Anmeldung bzw. Teilnahme an der Modulprüfung erbracht worden sein. Auch für Erbringung einer Prüfungsnebenleistungen wird eine Anmeldung vorausgesetzt. Diese fällt immer mit der Belegung der Lehrveranstaltung zusammen, da Prüfungsnebenleistung im Rahmen einer Lehrveranstaltungen absolviert werden. Sieht also Ihre fachspezifische Ordnung Prüfungsnebenleistungen bei Lehrveranstaltungen vor, sind diese Lehrveranstaltungen zwingend zu belegen, um die Prüfungsnebenleistung absolvieren zu können.
<b>Studienleistung</b>	Als Studienleistung werden Leistungen bezeichnet, die weder Prüfungsleistungen noch Prüfungsnebenleistungen sind.



Quelle: Karla Pirze

# Impressum

## Herausgeber

Am Neuen Palais 10  
14469 Potsdam

Telefon: +49 331/977-0

Fax: +49 331/972163

E-mail: [presse@uni-potsdam.de](mailto:presse@uni-potsdam.de)

Internet: [www.uni-potsdam.de](http://www.uni-potsdam.de)

## Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE138408327

## Layout und Gestaltung

[jung-design.net](http://jung-design.net)

## Druck

5.7.2022

## Rechtsform und gesetzliche Vertretung

Die Universität Potsdam ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird gesetzlich vertreten durch Prof. Oliver Günther, Ph.D., Präsident der Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam.

## Zuständige Aufsichtsbehörde

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg  
Dortustr. 36  
14467 Potsdam

## Inhaltliche Verantwortlichkeit i. S. v. § 5 TMG und § 55 Abs. 2 RStV

Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Referatsleiterin und Sprecherin der Universität  
Silke Engel

Am Neuen Palais 10

14469 Potsdam

Telefon: +49 331/977-1474

Fax: +49 331/977-1130

E-mail: [presse@uni-potsdam.de](mailto:presse@uni-potsdam.de)

Die einzelnen Fakultäten, Institute und Einrichtungen der Universität Potsdam sind für die Inhalte und Informationen ihrer Lehrveranstaltungen zuständig.



[puls.uni-potsdam.de](http://puls.uni-potsdam.de)

